

## Bürgerverein Zündorf fordert Lösung zur Verhinderung eines Verkehrschaos

Die Stadtverwaltung hat in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 16.05.2017 darüber informiert, dass Ende 2017/Anfang 2018

- der Umbau der Steinstraße inkl. der Kreuzung mit der Hauptstraße,
- der Abbruch der Hertie-Immobilie inkl. der Tiefgarage und
- der Neubau des Porzer Zentrums

zeitgleich beginnen sollen. Dies wurde von der Politik, nicht zuletzt aber auch von den Bürgern mit Erstaunen zur Kenntnis genommen.

Abenteuerlich waren dann aber die vom zuständigen Amtsleiter in der Sitzung vorgestellten Pläne für die Verkehrsführung während der Zeit der (unnötig?) parallel geplanten Großbaustellen!

Danach sollte der Nord-Süd-Verkehr auf der Hauptstraße in Porz über eine Fahrspur – mit Baustellenampel – und der von Osten kommende Verkehr über die Steinstraße und dann über Deutzer Weg/Friedrichstraße/Klingerstraße/Bahnhofsstraße/Ernst-Mühlendyckstraße zur Hauptstraße geführt werden.

Dies lässt einen enormen Rückstau erwarten, der zu einem Verkehrskollaps in Porz führen wird.

Um Zündorf überhaupt noch erreichen zu können, bedarf es daher einer zusätzlichen Alternativstrecke!

Hierzu hat der Bürgerverein nun den folgenden Bürgerantrag an den Verkehrsausschuss des Rates und die Bezirksvertretung Porz eingebracht:

„Der Verkehrsausschuss der Stadt Köln und die Bezirksvertretung Porz beauftragen die Verwaltung, das nachstehend beschriebene ergänzende Umleitungskonzept für die Zeitdauer der Großbaustellen in Porz (Steinstr./Hauptstraße sowie Abriss Hertie) umzusetzen:

Zusätzlich zu der von der Verwaltung angekündigten Umleitung des Verkehrs über Bahnhofsstraße/Ernst-Mühlendyck-Straße/Hauptstraße ist als weitere Ausweichstrecke nach Zündorf eine Verkehrsführung über Mühlenstraße (Umdrehung der Einbahnstraße), weiter über Poststraße, dann über den heutigen Feldweg „Wahner Straße“ bis auf die Wahner Straße einzurichten. Der Feldweg zwischen Poststraße und Wahner Straße (Höhe Wermeshof) ist hierzu provisorisch – zumindest in eine Fahrtrichtung – als „Bypass“ auszubauen. Sollte sich Letzteres bis Ende 2017 nicht realisieren lassen, ist die Umleitungsführung über Mühlenstraße, Poststraße und dann Gartenweg nach Zündorf einzurichten.“

Zur Verdeutlichung wird auf den beigefügten Plan verwiesen.

Kontakt für Rückfragen:

Reiner Lindlahr, 2. Vorsitzender, Tel. 02203/84915

Unser Zündorf

Bürgerverein Zündorf e.V.

# AK – Verkehr Bypass

Bypass Großbaustelle: Steinstr. + Hauptstr. / Abriss: Hertie

